

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Text der Gesänge

Lehár, Franz

Leipzig, 1914

4. Duett

[urn:nbn:de:bsz:31-80247](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-80247)

Was das Dasein uns erhellt,
Auf die Beine jeden stellt.
Hätt' man das, was alle Welt
Für Chimäre immer hält:
Hätt' man nur ein bisserl Geld —
Dieses dumme bisserl Geld!

Nr. 4. Duett.

1.

Willy: Das war der blonde Fritze —
Der hatte nicht viel Grütze —

Tilly: Studierte mit Begeisterung,
Macht niemals einen Seitensprung.

Willy: Nummer zwei, das war Herr Augustin,
Ging niemals zum Kollegium hin,

Tilly: Ließ knallen manchen Pfropfen
Und liebte Malz und Hopfen.

Willy: Nummer drei, das war der Peter,
Ein großer Schwenenöter!

Tilly: Doch nicht so groß als Nummer vier!

Willy: Wer war das?

Tilly: Er steht hier!

Willy: Und mitten in diesem Quartett,
Voll Jugendsaus und Braus,
Da schwebte so lieb und nett
Das kleine Fräulein vom Haus.

Tilly: Und während die anderen nicht wagten,
Zu wildern in dem Revier,
So küßten Sie keck mich und sagten
So innig und zärtlich zu mir.

Refrain:

(Melodie siehe Anhang Nr. 2.)

Süße, kleine Tilly,
Engel der Pension,
Glaube mir, dein Willy
Ist der Rechte schon!
Süße, kleine Tilly,
Perle der Natur,
Glaube mir, auf Willy
Reimt sich Tilly nur!

2.

Tilly: Sie sagten mir zum Ersten,
Daß Sie vor Liebe bersten!

Willy: Das alles stimmte bis aufs Haar,
Mein Inneres vulkanisch war!

Tilly: Nummer zwei! Versprochen Sie mir dann,
Sie schauen keine Andre an!

Willy: Und klingts auch unwahrscheinlich,
Den Schwur, den hielt ich peinlich.

Tilly: Nummer drei! Nach all den Proben
Sich endlich zu verloben!

Willy: Erst bis ich ein gemachter Mann!

Tilly: Wann ist das?

Willy: Gott weiß wann!

Tilly: Sie tanzten auch Walzer so gut,
Es war Studentenball —
Der Walzer, der ging ins Blut —
Wir flogen nur durch den Saal!

Willy: Ihr Kleidchen, so einfach und lieblich,
Es stimmte so alles dazu,
Die Wangen erglühten so niedlich,
Ich sagte das erstemal „du“...

Refrain:

Süße, kleine Tilly,
Engel der Pension,
Glaube mir, dein Willy
Ist der Rechte schon.
Süße, kleine Tilly,
Perle der Natur,
Glaube mir, auf Willy
Reimt sich Tilly nur!

Nr. 5. Entree Dolly.

1.

Dolly: Wenn ich die leuchtenden Gletscher seh'
Mit den ragenden Felsen davor,
Da wird's mir so enge, es zieht mich zur Höh',
Da ruft es in mir: Empor!
Da möcht' ich hinauf in das bläuliche Eis,
Hinauf zum schimmernden Schnee,
Als winkte mir dort der köstliche Preis
Dort oben auf einsamer Höh'!

Refrain:

(Melodie siehe Anhang Nr. 3.)

Schön ist die Welt,
Wenn die Sehnsucht auf Schwingen dich hält,
Lieblich dir glänzt
Jede Stunde von Rosen umkränzt!